



Zahl der Woche: 400

Zwischen 1991 und 2022 gab es in Sachsen-Anhalt insgesamt 544 459 Geborene. Darunter waren 14 418 Zwillinge. Über den gesamten Zeitraum betrachtet, waren das 2,6 % Zwillinge. Zu Beginn der 1990er Jahre gab es sie allerdings deutlich seltener. Damals betrug der Anteil von Zwillingen an allen Geborenen 1,7 % und erhöhte sich dann zwischenzeitlich auf den Maximalwert 3,4 % (2019). 2022 waren bei einer Gesamtzahl von 14 570 Geborenen 400 Zwillinge.

Die Wahrscheinlichkeit von Zwillingen erhöhte sich mit der Anzahl der Geburten der Mütter. Lag der Anteil von Zwillingenkinder an allen ersten Geburten der Mütter 2022 bei 1,4 %, erhöhte er sich bei der 2. und 3. oder weiteren Geburt auf 2,9 % bzw. 5,2 %. Demzufolge entstammten 87 Zwillingengeborene der 1., 148 der 2. und 165 der 3. oder weiteren Geburt der Mutter.

Weitere Informationen zum Thema Bevölkerung finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt. Die lange Zeitreihe oder die Basisdaten zu Geburten können über die [Tabellen zur Statistik der Geburten \(12612\)](#) in der Datenbank GENESIS-Online abgerufen werden.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@
statistik.sachsen-anhalt.de